

Asteroid Apophis: Seismische Überraschungen bei Erdbassage 2029!

Der Asteroid Apophis wird 2029 der Erde nahekommen und könnte seismische Ereignisse auf seiner Oberfläche auslösen. Wissenschaftler untersuchen die Auswirkungen dieser Begegnung.

Frankfurt, Deutschland - Ein himmlisches Spektakel steht bevor! Der berühmte Asteroid „Apophis“, auch bekannt als der „Gott des Chaos“, wird im April 2029 in einem atemberaubenden Vorbeiflug nur 31.000 Kilometer an der Erde vorbeirauschen – näher als viele Satelliten! Während dieser Begegnung wird die irdische Schwerkraft auf die Oberfläche des Asteroiden einwirken und möglicherweise „seismische Ereignisse“ auslösen. Forscher haben bereits spannende Erkenntnisse über die Auswirkungen dieser kosmischen Begegnung gewonnen.

Ein „großartiges natürliches Experiment“

Statt einer Bedrohung sehen Wissenschaftler in diesem Ereignis ein „großartiges natürliches Experiment“. Eine aktuelle Studie, die bald im Fachjournal „The Planetary Science Journal“ veröffentlicht wird, zeigt, dass die Annäherung an die Erde auf „Apophis“ zu bemerkenswerten Aktivitäten führen könnte. Diese seismischen Ereignisse könnten etwa eine Stunde vor dem engsten Punkt des Vorbeiflugs beginnen und auch danach anhalten, während sich das Innere des Asteroiden stabilisiert. Ronald-Louis Ballouz, einer der Studienautoren, erklärt, dass die Schwerkraft von „Apophis“ nur etwa 250.000 Mal geringer ist als die der Erde, was bedeutet, dass selbst kleine Erschütterungen

die Oberfläche beeinflussen könnten.

Partikelwirbel und Drehbewegungen

Die Forscher sind besonders gespannt darauf, ob es während des Vorbeiflugs zu Partikelaufrührungen und anderen dynamischen Phänomenen kommt. Frühere Studien haben gezeigt, dass solche seismischen Aktivitäten auf Asteroiden auftreten können. Raumsonden, wie die NASA-Sonde „Osiris-Apex“, die bereits auf dem Weg zu „Apophis“ ist, werden diese faszinierenden Vorgänge genau beobachten. Zudem wird untersucht, ob die Drehbewegung des Asteroiden durch die Nähe zur Erde beeinflusst wird, was zu einer langfristigen Veränderung seiner Oberfläche führen könnte. Ein aufregendes Kapitel in der Erforschung unseres Sonnensystems steht bevor!

Details	
Ort	Frankfurt, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at